



CompuGroup Medical SE & Co. KGaA

Kontakt für Journalisten:

Frank Bremser

Senior Communications Manager

M: +49 151 292 819 32

E-Mail: frank.bremser@cgm.com

Web: www.cgm.com

Social Media: Besuchen Sie uns auf [Facebook](#), [X](#), [LinkedIn](#) und [XING](#)

Kontakt für Analysten und Investoren:

Claudia Thomé

Senior Vice President

Corporate Communications & Investor Relations

M: +49 160 3630362

E-Mail: claudia.thome@cgm.com

Pressemitteilung, 25. Juni 2024

CompuGroup Medical stärkt Marktposition in Nordeuropa mit Übernahme des norwegischen Unternehmens Pridok

- **Schnell wachsendes, vollständig webbasiertes Arztinformationssystem mit Mehrwert für Ärzte durch hohe Benutzerfreundlichkeit**
- **Schnelle Reaktion auf die sich entwickelnden Kundenbedürfnisse in Bezug auf Interoperabilität und Datenaustausch**
- **Grundlage für weitere Expansion in Nordeuropa**

Koblenz - Die CompuGroup Medical SE & Co. KGaA (CGM), einer der weltweit führenden Anbieter im Bereich E-Health, hat heute die Übernahme des norwegischen Softwareunternehmens Pridok AS bekannt gegeben. Das 2013 gegründete Unternehmen entwickelt und vertreibt das Arztinformationssystem „Pridok EPJ“ für Norwegen. Das System ist vollständig webbasiert und den tatsächlichen Arbeitsabläufen der Ärzte nachempfunden, um eine hohe Benutzerfreundlichkeit zu erreichen. Diese Übernahme stärkt die Marktposition von CompuGroup Medical in Nordeuropa und legt den Grundstein für weiteres Wachstum. CGM ist

CompuGroup Medical SE & Co. KGaA · Maria Trost 21 · 56070 Koblenz · T +49 261 8000-0 · F +49 261 8000-1166 · www.cgm.com
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Philipp von Ilberg · Sitz der Gesellschaft: Koblenz · HRB 27430 · Amtsgericht Koblenz

Persönlich haftende Gesellschafterin: CompuGroup Medical Management SE · Sitz der Gesellschaft: Koblenz · HRB 27343 · Amtsgericht Koblenz
Vorsitzender des Verwaltungsrats: Frank Gotthardt

Geschäftsführende Direktoren: Michael Rauch (CEO), Daniela Hommel, Emanuele Mugnani, Hannes Reichl, Dr. Ulrich Thomé
UST-IdNr.: DE114134699 · Commerzbank Koblenz · IBAN: DE60 5704 0044 0208 0026 00 · BIC: COBADEFFXXX



seit 2008 in Norwegen als einer der führenden Anbieter von Arztinformationssystemen mit dem Arztinformationssystem CGM Journal präsent. Die Übernahme stärkt die hervorragende Marktposition von CGM und schafft die Möglichkeit, CGM-Kunden in Nordeuropa eine rein webbasierte Lösung anzubieten. Darüber hinaus bietet die Portfolioerweiterung eine hervorragende Möglichkeit, im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung weitere Märkte und Heilberufler mit einem innovativen Produkt zu unterstützen.

Norwegen und die skandinavischen Märkte insgesamt sind stark digitalisiert und Pridok AS erfüllt die zukünftigen Anforderungen eines sich ständig modernisierenden Gesundheitssystems. Mit der Übernahme wird CGM in der Lage sein, die sich entwickelnden Bedürfnisse der norwegischen Kunden im Gesundheitswesen, insbesondere im Hinblick auf Interoperabilität und Datenaustausch, schnell zu erfüllen.

Pridok wurde 2013 von den Brüdern Jørgen, Jørn und Frode Gilberg in Tønsberg, Norwegen, gegründet. Sie sind aktiv an der Geschäftsführung von Pridok beteiligt und hielten bisher die Mehrheit der Anteile. Sie werden auch in Zukunft gemeinsam mit CGM die Innovation und Expansion vorantreiben.

Der anfängliche Kaufpreis für 100 % der Anteile beläuft sich auf rund EUR 35,7 Mio. Um die früheren Eigentümer und zukünftigen Manager am Erfolg der profitabel wachsenden Geschäftsentwicklung zu beteiligen, wurden Earn-Out-Zahlungen von bis zu rund EUR 16,3 Mio. vereinbart. Pridok erzielte in 2023 Umsätze in Höhe von EUR 4,1 Mio., was einem Wachstum gegenüber dem Vorjahr von 32 % entspricht.

Michael Rauch, CEO von CompuGroup Medical, erklärt: „Seit mehr als einem Jahrzehnt treibt CGM in den nordischen Ländern Innovationen im Bereich der Arztinformationssysteme voran und verfolgt dabei das Ziel, dass niemand leiden oder sterben muss, weil einmal irgendwann, irgendwo eine medizinische Information fehlt. Mit der Übernahme von Pridok ergänzen wir unser



Portfolio um ein hochmodernes, webbasiertes System, das genau auf die Anforderungen unserer Kunden in den skandinavischen Märkten zugeschnitten ist.“

Jørgen Gilberg, Chairman of the Board von Pridok, sagt: „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit einem der weltweit führenden E-Health-Anbieter. Wir gewinnen einen starken Partner, der seit mehreren Jahrzehnten international erfolgreich ist und die Bedürfnisse unserer Kunden und die Besonderheiten des Marktes, in dem wir tätig sind, versteht. Wir freuen uns sehr, Teil der CGM-Familie zu werden.“

Über CompuGroup Medical SE & Co. KGaA

CompuGroup Medical ist eines der führenden E-Health Unternehmen weltweit und erwirtschaftete im Jahr 2023 einen Jahresumsatz von EUR 1,19 Mrd. Die Softwareprodukte des Unternehmens zur Unterstützung aller ärztlichen und organisatorischen Tätigkeiten in Arztpraxen, Apotheken, Laboren, Krankenhäusern und sozialen Einrichtungen, die Informationsdienstleistungen für alle Beteiligten im Gesundheitswesen und die webbasierten persönlichen Gesundheitsakten dienen einem sichereren und effizienteren Gesundheitswesen. Grundlage der CompuGroup Medical-Leistungen ist die einzigartige Kundenbasis, darunter Ärzte, Zahnärzte, Apotheken, weitere Gesundheitsprofis in ambulanten und stationären Einrichtungen sowie Versicherungs- und Pharma-Unternehmen. CompuGroup Medical unterhält eigene Standorte in 19 Ländern und vertreibt Produkte in 60 Ländern weltweit. Rund 9.000 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für nachhaltige Lösungen bei ständig wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen.

Über Pridok AS

Pridok AS hat Pridok EPJ entwickelt, ein webbasiertes Arztinformationssystem, das neue Maßstäbe für den norwegischen Gesundheitssektor gesetzt hat. Derzeit wird das System von Hausärzten, Notaufnahmen, Fachärzten, Chiropraktikern und Physiotherapeuten genutzt. Im Jahr 2023 erwirtschaftete Pridok mit 32 Mitarbeitern einen Umsatz von NOK 46,8 Mio. Pridok AS ist ein zukunftsorientiertes Unternehmen, das neue Technologien einsetzt, um die Interoperabilität und den Datenaustausch im Gesundheitswesen zu verbessern.